

## Tore und Türme

*Landesarchiv Speyer F7, 2147*

21. Jan. 1499

... ein garten flecken vor der ober pforten ...

*Freinsheimer Contract-Prothocol 1720-1725*

Freinsheim den 11.t. Martÿ 1723

Verkauftt Henrich Bitting, Burger alhier, vnd Anna Catharina sein Haußfrau vnd Erben ahn H[errn] Andreas Seltzer, ChurPfaltz Zöller vnd Wirth zum grünen Baum vndt deßen Hausfrau Maria Sophia, nemblichen: Ein Hauß vnd Hoff sambt Zugehör mit deßen Recht vnd Gerechtigkeit, beforcht gegen Walt Nicklauß Wißler, gegen Rhein die gemeine Gaß, landtauff der Herzogthurm, unten Daniel Sebastian, darauff stehet ein Capital von 20 fl. in alhiesige Schaffnereÿ, dauon jährl[ich] 1 fl. Pension zu entrichten.

*Freinsheimer Contract-Prothocol 1720-1725*

Freinsheim den 1.t. Aug[ust] 1724

Verkauftt Philipp Schmidt, Burger alhier, vnd mit ihme seine ehel[iche] Haußfrau Anna Margaretha ahn Johannes Schmidt, auch Burgern vnd Schreiner Meister alhier, deßen ehel[iche] Hausfrau Maria Elisabetha vnd Erben, nembl[ichen] ein erbbeständl[ich] Haus, am Herzog Thurm gelegen, sambt allen dem, waß nagelfest ist, mit darauff hafftenden der Statt alhier zu kommenden grundzins, in jährl[ich] 45 xr bestehend, vor vnd umb 40 fl. par Gelt nebst 5 fl Discretion d[er] Frau Verkauferin, alles getreulich.

*Freinsheimer Contract-Prothocol 1720-1725*

Freinsheim den 24.t. Febr. 1725

Verkauftt Christoph Henrich, bürgerlicher Schuhmacher Meister alhier vnd mit ihme Maria Magdalena sein eheliche Haußfrau ahn Johann Daniel Casparj, Burger und Baader dahier, seine eheliche Haußfrau und Erben, nemblichen seine Behausung beym Eyßen Thor, beforcht nach Waldt Philipp Henrich Feldt, nacher Rhein Jungkenische Hoffraith, stöst oben auf H. Jost Wygandt, unten auf die gemeine Straß, zinst jährlich 26 xr in alhiesige Schaffnereÿ Herrn Ebel, vor und umb 252 fl. 30 xr.

*Freinsheimer Contractenbuch 1725-1732*

Freinsheim den 12.<sup>ten</sup> 7br 1727.

Verkauftt Johannes Greüling Bürger alhier, und mit Ihme Maria Veronica sein Eheliche Hausfrau Ahn Wendel Bruch Bürgern alhier und Magdalena deßen Ehelichen Hausfrauen und Erben Nemblichen Ein Haus, und Hoffraith am Hertzogs Thurm gelegen, beforcht, Nach Walt die Wislers Erben, nach Rhein das gemeine Gäßel stost oben auf den Ringdtmuer weg, unten auf Daniel Sebastians Erben, ist Eigen vor und umb 100 fl: nechst künfftige Martini par zu zahlen.

*Freinsheimer Contractenbuch 1725-1732*

Freinsheim den 25.<sup>ten</sup> Jenner 1730.

Verkauftt Joh: Henrich Keck Bürger und Schreiner Meister alhier, und mit Ihme Sophia Magdalena sein Eheliche Haußfrau Ahn Zacharias Christ Bürger alhier, und

Susanna sein Eheliche Haußfrau und Erben] Nemblichen daß von hiesiger Statt Erbständige Pfortten Hauß am HeimThor, Jedoch mit Vorbehalt des Statt Rathß Consens, und solle der Hennrich Keck noch ein Jahr ohne Zinß in dem Hauß wohnen, von 1.<sup>ten</sup> May 1730: bis dahin 1.<sup>ten</sup> May 1731. Mit allen Recht: und Gerechtigkeith wie es nach vorigen Bestandt vonn Statt Rath dem Hennrich Keck überlaßen worden, und haben sich beede Contrahenten verglichen auf 135. fl. und 3. fl. Trinckgelt.

*Freinsheimer Contractenbuch 1725-1732*

Freinßheim den 10.<sup>ten</sup> Julý 1731 Eingetragen

Haben beede Hiesige Bürger den 12.<sup>ten</sup> January a:c: Alß Johannes Schmit Bürger und Schreiner [Meister dahier, und Maria Elisabetha sein Eheliche Haußfrau, und Leonhard Ackerman Bürger und Weber Meister dahier, und deßen Ehefrau [Anna Elisabetha, einen Ordentlichen Tausch= [und gegen Tausch nachfolgender Gestalten miteinander getroffen, und geschlossen.

Alß Nemblichen Vertauscht Johannes Schmit sein Hauß an dem Hertzog Thurn, beforcht die [gemeine Gaß, und die Statt Mauer, nebst allem Recht, und Gerechtigkeith pp: Item den Kleiderschanck, die Bethlath, und in der Kűch einen Schanck und eine Käeß Reiß. So dann . . . . .

*Freinsheimer Contractenbuch 1725-1732*

Freinßheim den 15.<sup>ten</sup> Jan: 1732

Verkauft Zacharias Christ Bürger und Pfortner alhier und Anna Susanna seine Haußfrau wegen herrschaftlicheer Schuldigkeith ab zu tragen An Herrn Conradt Dillman des Raths alhier und Maria Margaretha deßen Hausfrauen Nemblichen Ein Viertel Weingarth, und 1: Viertel Castanien Bäume Im Hanen beforcht oben Arnoldt Neützenhöltzer unten Henrich Meister. vor und umb 21: fl: 30 xr. nebst 1: Firntzel Korn und ½ Malter Gerst